Nachruf auf Patricia Fernando



Nachruf

Frau Patricia Maria Fernando

Sie verstarb am 16. März 2006 in Colombo, Sri Lanka

Patricia Fernando war die erste Projektpartnerin von KAKADU

Ihre Lebenskraft und ihr Engagement setzte sie ein für benachteiligte und verarmte Menschen. Sie war in ihrer Hilfeleistung spontan und unbürokratisch, half wo es nötig war mit Herz und Hand.

Wir denken an sie, vermissen sie und werden uns bemühen, ihr Projekt in ihrem Sinne weiter zu unterstützen.

Viele Jahre lang förderte und unterstützte Patricia Fernando Kinder und Familien in den Slums. Ihre Slumschule war ein Zentrum, von dem aus Frau Fernando schulische Arbeit und Sozialarbeit miteinander verband. Regelmäßige gesunde Ernährung und medizinische Versorgung der Kinder waren eines ihrer Hauptanliegen; Förderung der Unabhängigkeit von Mädchen und Frauen durch selbst erarbeitete Einkünfte und die Anschaffung von Nähmaschinen ein weiteres.

Immer wieder nahm sie schutzbedürftige Kinder oder Jugendliche in ihrer Familie auf und sorgte für deren Schulbildung.



Vielen Familien war sie Ansprechpartnerin in allen denkbaren Nöten. Als der Tsunami im Dezember 2004 den ohnehin armen Menschen das Wenige was sie hatten nahm und schreckliche Familientragödien auslöste war Patricia Fernando für viele betroffene Menschen eine Rettung: sie half mit ganz konkreten Maßnahmen die erste größte Not zu lindern, schaffte Kochgeschirr und Feuerstellen, Unterwäsche, Schuhe und Medikamente an und baute in der darauf folgenden Zeit kleine Wohnhäuser für Familien.

Trotz ihrer Erkrankung, die in letzter Zeit immer wieder einen Krankenhausaufenthalt mit sich brachte, blieb das Slumschul-Projekt ihr Hauptanliegen. Aus dem Krankenhaus schrieb sie mir im Januar 2006:

"....Herzlichen Dank für das Geld, das du für die Slumschulklasse geschickt hast. Ich konnte davon für das neue Schuljahr Hefte, Bücher und Schreibutensilien kaufen; außerdem Kleidung und Nahrungsmittel. Außerdem konnte ich für drei Familien Häuser bauen (als Hilfe nach dem Tsunami)....

... Bitte sage allen KAKADU Menschen die geholfen haben das Geld zu sammeln, einen ganz großen DANK.

Möge Gott euch segnen – In Liebe Patricia"

Kinderhilfe KAKADU e.V.

Auf meinen Brief Anfang März antwortete sie noch kurz – sie hatte weitere Pläne! Zwei Tage später, am 16. März, erhielt ich von ihrer Familie die Nachricht, dass Patricia Fernando verstorben ist.

Sie wird von vielen Menschen schmerzlich vermisst.

In ihrem Sinne möchten wir die Arbeit weiterführen und ihren jüngsten Sohn unterstützen, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, die Arbeit seiner Mutter fortzuführen. Im April werde ich das Projekt in Sri Lanka besuchen und mit ihm zusammen darüber beraten.

Wenn Sie für dieses Projekt spenden wollen zahlen Sie bitte unter dem **Stichwort Slumschule** auf eines unserer Konten ein. Herzlichen Dank!

Andrea Barz–Reimitz Kinderhilfe KAKADU e.V.